

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **June Tomiak (GRÜNE)**

vom 31. Oktober 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 1. November 2024)

zum Thema:

Besuche des Verfassungsschutzes an Berliner Schulen

und **Antwort** vom 17. November 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 19. Nov. 2024)

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Frau Abgeordnete June Tomiak (GRÜNE)

über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/20761

vom 31.10.2024

über Besuche des Verfassungsschutzes an Berliner Schulen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Schulbesuche wurden in den vergangenen 4 Jahren durch Mitarbeiter*innen des Verfassungsschutzes durchgeführt? Bitte vermerken Sie für jeden Besuch folgende Informationen:
 - a. Schule (inklusive Schulform)
 - b. Jahr
 - c. Bezirk
 - d. Zweck bzw. Thema des Besuchs
 - e. Form des Besuchs (bspw. Vorträge, Diskussionsrunden, Unterrichtsgespräche, Hintergrundgespräche etc.)
 - f. Anzahl der Mitarbeiter*innen des Verfassungsschutzes

Zu 1.:

Schule (inkl. Schulform)	Jahr	Bezirk / Ort	Zweck bzw. Thema des Besuchs	Form (Vorträge, Diskussionsrunden, Unterrichtsgespräche, Hintergrundgespräche etc.)	Anzahl der Mitarbeiter des VS
Gymnasium Bernhardinum	2022	Fürstenwalde / Spree (BB), Vortrag fand in Berlin statt	Verfassungsschutz - Aufgaben und Arbeitsweise Rechtsextremismus Linksextremismus	Vortrag / Diskussion	2
Goethe-Gymnasium Lichterfelde	2022	Steglitz-Zehlendorf	Verfassungsschutz - Aufgaben und Arbeitsweise	Vortrag / Diskussion	1
Marie-Curie-Gymnasium Wilmersdorf	2022	Charlottenburg-Wilmersdorf	Verfassungsschutz - Aufgaben und Arbeitsweise, Reichsbürger und Selbstverwalter	Vortrag / Diskussion	1
Gymnasium Laurentianum	2023	Warendorf (NRW), Vortrag fand in Berlin statt	Verfassungsschutz - Aufgabe und Arbeitsweise, Rechtsextremismus in Berlin	Vortrag / Diskussion	1
Gerhard-Hauptmann-Gymnasium Friedrichshagen	2023	Treptow-Köpenick	Verfassungsschutz - Aufgaben und Arbeitsweisen, Rechtsextremismus in Berlin	Vortrag / Diskussion	1
Goethe-Gymnasium Lichterfelde	2023	Steglitz-Zehlendorf	Verfassungsschutz - Aufgaben und Arbeitsweise	Vortrag / Diskussion	1
Primo-Levi-Gymnasium	2024	Pankow	Verfassungsschutz - Aufgaben und Arbeitsweise, Rechtsextremismus in Berlin	Vortrag / Diskussion	1
Mädchengymnasium St. Agnes	2024	Stuttgart (BW), Vortrag	Verfassungsschutz - Aufgaben und Arbeitsweise,	Vortrag / Diskussion	1

		fand in Berlin statt	Rechtsextremismus in Berlin		
Merian-Schule	2024	Treptow- Köpenick	Rechtsextremismus in Berlin	Vortrag / Diskussion	1

2. Auf wessen Initiative wurden solche Besuche initiiert? Bitte jeweils darstellen ob Eltern, Lehrer*innen, Schüler*innen oder Schulleitung angefragt haben oder, ob der VS proaktiv auf die jeweilige Schule zugegangen ist.

- a. Falls der Verfassungsschutz auch proaktiv auf Schulen zugeht, wie läuft dies ab? Bitte stellen Sie dar, was die Voraussetzungen hierfür sind und wie das Verfahren hier abläuft?

Zu 2.:

Nach § 5 Abs. 1 Verfassungsschutzgesetz Berlin (VSG Bln) ist es Aufgabe des Berliner Verfassungsschutzes, neben den dort genannten staatlichen Institutionen auch die Öffentlichkeit über Gefahren für die freiheitliche demokratischen Grundordnung sowie den Bestand und die Sicherheit des Bundes und der Länder zu unterrichten. Der Verfassungsschutz handelt gemäß seinem gesetzlichen Auftrag, die Öffentlichkeit zu unterrichten, wenn er in Veranstaltungen über extremistische Bestrebungen informiert. Präventionsarbeit in allen Extremismusbereichen ist dem Senat besonders wichtig. Hierunter fällt auch die Information über Aktivitäten zur Werbung und Bindung junger Menschen durch extremistische Gruppierungen. Die Informationsveranstaltungen, die der Berliner Verfassungsschutz in Schulen durchführt, dienen der Erfüllung des gesetzlichen Informationsauftrags. Entsprechend diesem Auftrag bietet er auf Anfrage von Schulen Informationsveranstaltungen zu seiner Arbeitsweise und den einzelnen Extremismusbereichen an. Diese Informationsveranstaltungen werden grundsätzlich für Jugendliche ab der Jahrgangsstufe 10 durchgeführt. Es handelt sich dabei um ein Angebot des Berliner Verfassungsschutzes, das Schulen freiwillig in Anspruch nehmen können. Hierzu können sie sich auf der Internetseite des Berliner Verfassungsschutzes informieren. Die Anfragen erfolgen per E-Mail in der Regel durch die Lehrkräfte (eine statistische Erfassung des Anfragenden einer Schule erfolgt nicht). Der Berliner Verfassungsschutz geht grundsätzlich nicht proaktiv auf Schulen zu.

Zu 2a.:

Entfällt.

Berlin, den 17. November 2024

In Vertretung

Christian Hochgrebe

Senatsverwaltung für Inneres und Sport